

Leise rieselt der Schnee

Advent

Eduard Ebel

Eduard Ebel

$\text{♩} = 85$

Frauen
Lei - se rie - selt der Schnee.

Männer
Lei - se rie - selt der Schnee.

Klavier
G D7 G

Sopran Gitarre

3

F.
Still und starr ruht die See

M.
Still

Klav.
C G

S. Git.

musicalion
klicken für mehr

5

F.
Weih - nacht - lich glän - zet der Wald.

M.
Weih - nacht - lich glän - zet der Wald.

Klav.
D D7 Em

S. Git.

7

F. Freu - e dich, s'Christ-kind kommt bald.

M. Freu - e dich, s'Christ-kind kommt bald.

Klav. Am D7 G

S. Git.

10

F. 2. In den Her-zen ist's warm. Still schweigt Kum-mer und

M. 2. In den Her-zen ist's warm. Still schweigt Kum-mer und

Klav.

S. Git.

musicalion
klicken für mehr

13

F. Harm. Sor - ge des Le-bens ver - hallt.

M. Harm. Sor - ge des Le-bens ver - hallt.

Klav. G D7 G C

S. Git.

16

F. Freu - e dich, s'Christ-kind kommt bald.

M. Freu - e dich, s'Christ-kind kommt bald.

Klav. G D D7 Em

S. Git.

19

F. 3. Bald ist Hei - li - ge Nacht. Chor der En - gel er -

M. 3. Bald ist der En - gel er -

Klav. Am

S. Git.

musicalion
klicken für mehr

22

F. wacht. Hört nur, wie lieb-lich es schallt.

M. wacht. Hört nur, wie lieb-lich es schallt.

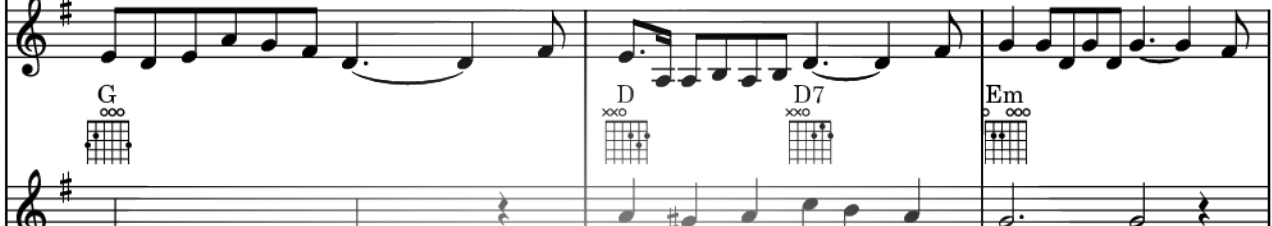
Klav. G D7 G C

S. Git.

25

F. 

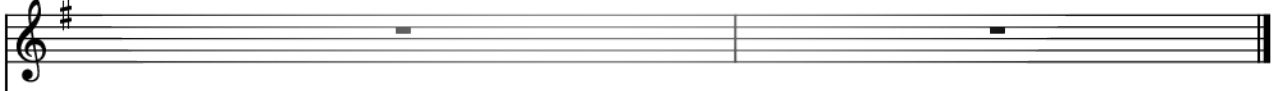
M. 

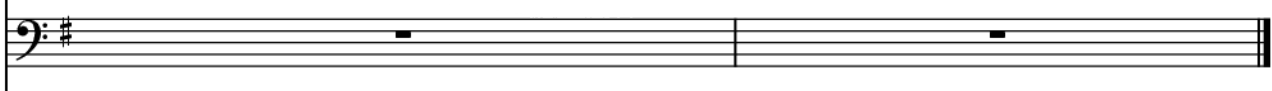
Klav. 

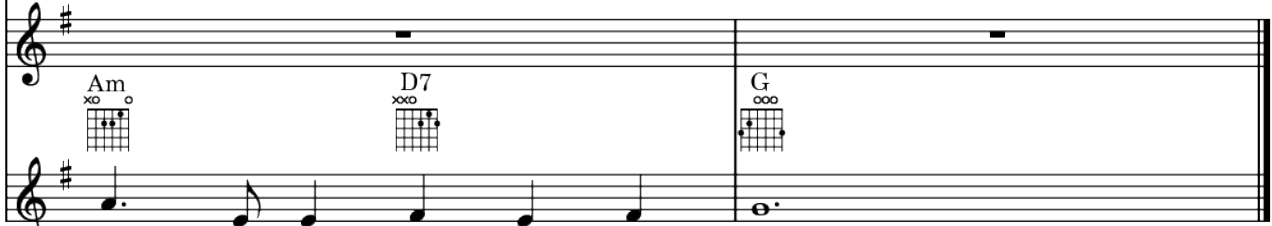
S. Git. 



28

F. 

M. 

Klav. 

S. Git. 

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Leise rieselt der Schnee](#)

Komponist: [Eduard Ebel](#)

Epoche: Romantik

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder zur Advents & Weihnachtszeit

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor mit (Kammer-)Orchester

Arrangement: Chor>SB+Kl+Git

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang
Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gitarre = Git(1), Klavier = Kl(1)

Leise rieselt der Schnee ist eines der beliebtesten deutschsprachigen Weihnachtslieder. Gedichtet wurde es vom evangelischen Pfarrer Eduard Ebel (1831-1905), der es 1895 als »Wintergruß« mit dem Untertitel »Ein Kinderlied« in seinem Buch »Gesammelte Gedichte« veröffentlichte. Woher die Melodie stammt, blieb bis heute unbekannt. Neben diversen Spekulationen um die Herkunft der Melodie wird deshalb meist vermutet, dass Ebel auf eine anonyme Volksweise zurückgegriffen und vielleicht geringfügig bearbeitet hat.